



Presseinformation

Eckartsau, 7.9.2016

SCI-Freiwilligen-Gruppe packte erneut im Nationalpark Donau-Auen an

Auch heuer stellten sich junge Menschen als ehrenamtliche HelferInnen in den Dienst des Naturschutzes: Service Civil International (SCI) hielt im Nationalpark Donau-Auen ein zweiwöchiges Workcamp ab.

Ende August traf wieder eine internationale Gruppe von **SCI** im Nationalpark Donau-Auen ein, um hier für zwei Wochen Naturschutzarbeit auf freiwilliger Basis zu leisten. **11 junge Menschen** aus acht Ländern nahmen am englischsprachigen Programm teil, begleitet von österreichischen KoordinatorInnen.

Sie führten **im Nationalpark-Gebiet** Arbeiten durch, die abwechselnd von KollegInnen des Nationalparkbetriebs Donau-Auen der Österreichischen Bundesforste und der Nationalpark GmbH betreut wurden. So stand heuer unter anderem Jungbaumwuchs-, Wiesenrand- und Trockenrasenpflege auf dem Programm. Ebenso die Eindämmung invasiver problematischer Pflanzen zur Förderung natürlicher Artengemeinschaften. Außerdem wurden die HelferInnen zum Sammeln von Schwemmmüll eingesetzt.

Gewohnt und genächtigt wurde im **Nationalpark-Camp Meierhof Eckartsau**, neben der intensiven Arbeit erhielten die Jugendlichen auch Einblicke in das Schutzgebiets-Management.

Der **Service Civil International (SCI)** ist eine der ältesten Friedens- und Freiwilligen-Organisationen, mit langjähriger Erfahrung in der Koordination von Freiwilligenprojekten sowie Austauschprogrammen. Der österreichische Zweig wurde 1947 gegründet.

Weitere Informationen zur Initiative: www.sci.or.at

Für Presserückfragen:

Nationalpark Donau-Auen GmbH, Mag. Erika Dorn
Tel.: 02212/3450-26, e.dorn@donauauen.at
www.donauauen.at, www.facebook.com/donauauen